

Christvesper 2020

Vorspiel und **Lied 45,1+4** (Herbei, o ihr Gläub'gen)

*Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus
und die Liebe Gottes
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes
sei mit uns allen.*

Begrüßung

Der Heilige Abend ist angebrochen.

Das Christkind,
das auf uns wartet und das auch für uns geboren wird,
ist da.

Wir wollen es wie die Hirten willkommen heißen,
denn wir alle haben in unserem Herzen eine Krippe,
die gefüllt werden will.

Eingangsgebet

Jesus, Licht der Welt,
du wirst geboren, Licht ins Dunkel unserer Welt zu bringen.
Tritt in dieser Zeit der Bedrohung auch in unser Leben.
Und lass uns deine Hoffnung und deine Liebe erfahren.
Jesus, Sohn Gottes,
komm zu allen Menschen heute Nacht, die sich nach Leben sehnen.
Öffne ihr Herz für die frohe Botschaft der Engel.
Und lass sie deine Hoffnung und deine Liebe erfahren.
Jesus, Menschenkind,
dir öffnen wir uns Herz in der Stille.

Stilles Gebet

Jesus, Licht der Welt und unseres Herzens,
hier sind wir.
Amen.

Hören wir die Verheißung des Propheten Jesaja:

Schriftlesung I: Jesaja 9

¹Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell. ⁵Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter.

Lied 30,1-2 (Es ist ein Ros entsprungen)

Hören wir die Weihnachtsgeschichte:

Schriftlesung II: Lukas 2,1-7

¹Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. ²Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. ³Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. ⁴Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, ⁵auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. ⁶Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. ⁷Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Lied 46,1-3 (Stille Nacht, heilige Nacht)

Schriftlesung III: Lukas 2,8-20

⁸Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. ⁹Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. ¹⁰Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; ¹¹denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. ¹²Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. ¹³Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: ¹⁴Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. ¹⁵Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren,

sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. ¹⁶Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. ¹⁷Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. ¹⁸Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. ¹⁹Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. ²⁰Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Lied 24,1.2+4 (Vom Himmel hoch, da komm ich her)

Predigt

Lied 37,1+4 (Ich steh an deiner Krippe hier)

Fürbittengebet

Jesus Christus.

Mit dir kommt Licht ins Dunkel unserer Welt,

In dir spüren wir, dass Gottes Liebe auch uns meint.

So wollen wir auch umeinander besorgt sein und füreinander beten:

Jesus Christus.

Du wirst in einem Stall geboren, weil in der Herberge kein Platz mehr war.

Steh allen bei, die sich verloren fühlen und heute Abend sehr einsam sind.

Jesus Christus.

In dieser Nacht umleuchtet uns die Klarheit des Herrn.

Lass dein Licht allen aufscheinen, die traurig oder verzweifelt sind.

Jesus Christus.

Bei dir fanden die Hirten die Fülle des Lebens.

Lass alle Menschen, die auf der Suche sind, lass unsere Kranken und unsere Verstorbenen, lass alle, an die wir heute Abend denken, in dir geborgen sein.

Jesus Christus.

Wir stehen an deiner Krippe und wir beten miteinander zu dir:

Vater unser

Segen

Lied 44,1-3 (O du fröhliche)

Nachspiel